



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
DR. WOLFGANG SCHÜSSEL

II-8118 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 6. Juli 1989

Zl. 10.101/178-XI/A/1a/89

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Rudolf P Ö D E R

Parlament
1017 W i e n

3681 IAB

1989 -07-10

zu 3899/J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3899/J betreffend Küchenzubau in der Kaserne Weitra, welche die Abgeordneten Parnigoni und Genossen am 7. Juni 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Ja, ein von allen Behörden genehmigter Bauplan liegt vor.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Die Bauverhandlung fand am 10.5.1989 statt. Aufgrund des positiven Ergebnisses dieser Verhandlung ist mit der Erteilung der Baubewilligung in Kürze zu rechnen.

Zu den Punkten 3 und 4 der Anfrage:

Die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten wurde bereits eingeleitet. Angebotstermin ist der 26. Juli 1989. Mit dem Baubeginn ist somit Ende August zu rechnen.

- 2 -

Zu Punkt 5 der Anfrage:

Für den Fall einer gesicherten Finanzierung ist die Fertigstellung dieses Küchenneubaues bis Ende 1990 geplant, sodaß die Inbetriebnahme der Küche im Jänner/Februar 1991 erfolgen kann.

Zu Punkt 6 der Anfrage:

20,0 Millionen Schilling.

Zu Punkt 7 der Anfrage:

Die Auftragsvergabe erfolgt auf der Grundlage der ÖNORM A 2050 bzw. der vom Ministerrat für verbindlich erklärten Richtlinien nach dem Wettbewerbsprinzip an den aus der öffentlichen Ausschreibung als Best- bzw. Billigstbieter hervorgegangenen Bewerber.

